

**HESSISCHER LANDTAG**

30.11.2010

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion DIE LINKE****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses****Drucksache 18/3132 zu Drucksache 18/2674**Einzelplan **08**    **Hessisches Sozialministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel        08 07            Besondere Transferleistungen  
Buchungskreis: 2795Förderproduktnummer        8 (neu)  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan        Qualitätsoffensive Kinderbetreuung

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Leistungsplan:</b> <b>Gesamtkosten</b>	0,0	+180.000,0	180.000,0

**Änderung der Leistungsplan-Erläuterungen (Förderproduktblatt):**

Unterstützung der Träger von Kindertageseinrichtungen, die die Qualitätsstandards von zwei voll qualifizierten Betreuern auf eine Gruppe von je 20 Kindern erfüllen. Diesen Trägern werden die Mehrkosten für das Personal nach angewandten Kriterien erstattet.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.****Begründung des Änderungsantrags:**

Bildung und Erziehung in den Kindertagesstätten sind ein Fundament für die Zukunft unser Kinder. Daher sind mittelfristig sowohl eine Verbesserung der ErzieherInnen-Kind-Relation als auch eine Verkleinerung der Gruppengrößen um je fünf Kinder unabdingbar.

Eine auskömmliche Kinderbetreuung ist erst bei einer durchschnittlichen Betreuung von 20 Kindern durch zwei qualifizierte Fachkräfte möglich. In einen ersten Schritt sind deshalb die organisatorischen und materiellen Voraussetzungen für die zusätzliche Einstellung von 7.000 Erzieherinnen und Erziehern zu schaffen. Das Land trägt durch die entsprechende Verpflichtung des Auftraggebers die finanzielle Verantwortung, da u.a. eine finanzielle Belastung der Eltern oder Kommunen zu räumlicher und soziale Selektion führt.

Wiesbaden, 30.11.2010

Für die Fraktion DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Willi van Ooyen**